



ZEICHNUNGSSCHEIN

Dieser Zeichnungsschein ist zu richten an:
ProRatio Steuerberatung und Treuhand Gesellschaft mbH, Limburger Straße 1, 50672 Köln

Schmidtner
FINANCE
Postfach 62 04 40 • 22404 Hamburg
Tel.: 040 - 325 07 14 - 0, Fax: - 50
www.Schmidtner-GmbH.de

Zeichnungsschein zur Beteiligung an der
Habona Deutsche Nahversorgungsimmobilien Fonds 09 GmbH & Co. geschlossene Investment KG
– eingetragen im Handelsregister Nr. HRA 54265 des Amtsgerichtes Frankfurt am Main – (nachstehend „**Fondsgesellschaft**“ genannt)

A. PERSÖNLICHE ANGABEN ZUR ZEICHNUNG

Gesellschafter-Nr.:

Frau/Herr	Name	Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsort	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Alternativ: Gesellschaft inkl. Rechtsformzusatz	HR-Nummer	Sitz
Ggf. Anschrift des Sitzes (Straße, Hausnummer)	PLZ	Ort
Ggf. vertretungsberechtigte Person(en)	E-Mail	
Finanzamt	Steuer-ID-Nummer	Steuernummer

BANKVERBINDUNG (FÜR AUSSCHÜTTUNGEN/ENTNAHMEN)

Kontoinhaber (falls abweichend von Zeichner)

Bank (Name, Ort)

Konto-Nr. / IBANBLZ / BIC

KAPITALEINLAGE

EUR*

in Worten: EUR

AGIO (5 % DER KAPITALEINLAGE)

EUR

in Worten: EUR

GESAMTER BETEILIGUNGSBETRAG (KAPITALEINLAGE INKLUSIVE AGIO)

EUR

in Worten: EUR

* Mindestens auf EUR 10.000 bzw. höherer, auf volle EUR 1.000 lautender Betrag oder, im Falle der Überzeichnung, auf den zugeteilten geringeren Betrag lautend.

B. BETEILIGUNGSERKLÄRUNG

Ich, der/die Unterzeichner/in, beteilige mich mit einem Beteiligungsbetrag in Höhe der unter Abschnitt A. genannten Kapitaleinlage („**Anlagebetrag**“) zuzüglich Agio als Treugeber über den Abschluss eines Treuhand- und Verwaltungsvertrages mit der als Treuhandkommanditistin fungierenden ProRatio Steuerberatung und Treuhand Gesellschaft mbH („**ProRatio**“) an der Fondsgesellschaft.

Gemäß § 9 des Treuhand- und Verwaltungsvertrages kann ich jederzeit verlangen, dass meine Beteiligung als Treugeber an der Fondsgesellschaft in eine direkte Beteiligung als Kommanditist umgewandelt wird („**Direktkommanditist**“). Die in das Handelsregister einzutragende Hafteinlage beträgt 5 % des jeweils als Pflichteinlage gezeichneten Anlagebetrages. Eine entsprechende notariell beglaubigte Handelsregistervollmacht werde ich in diesem Fall an ProRatio übermitteln. Die Handelsregistervollmacht bevollmächtigt ProRatio zur Vornahme aller Handlungen im Zusammenhang mit meiner Eintragung als Direktkommanditist in das Handelsregister. Mein Umwandlungsverlangen wird erst wirksam, nachdem ich ProRatio diese Handelsregistervollmacht in notariell beglaubigter Form unterzeichnet zur Verfügung gestellt habe. Die Kosten für die Beglaubigung der Handelsregistervollmacht werde ich selbst tragen. Die Wirksamkeit der Umwandlung meiner Beteiligung ist aufschiebend bedingt auf meine Eintragung als Kommanditist in das Handelsregister. Soweit ich von diesem Wahlrecht Gebrauch mache, wird meine Kommanditbeteiligung gemäß § 10 des Treuhand- und Verwaltungsvertrages in offener Stellvertretung verwaltet (Verwaltungstreuhand).

Ich nehme die Stellung eines Treugebers mit allen Rechten und Pflichten aus dem Treuhand- und Verwaltungsvertrag bzw. dem Gesellschaftsvertrag und den Anlagebedingungen zu den hierzu vorgesehenen Terminen ein, sobald ProRatio die Annahme erklärt und der Beteiligungsbetrag gezahlt ist. Ich verzichte auf den Zugang jeder Annahmeerklärung. Mit Annahme dieser Beteiligungserklärung durch ProRatio kommt der im Beteiligungsangebot abgedruckte Treuhand- und Verwaltungsvertrag zwischen mir und ProRatio wirksam zustande. ProRatio wird mir allerdings eine schriftliche Bestätigung zukommen lassen.

Ich bin weder Staatsbürger(in) der USA noch juristische oder natürliche Person mit Sitz oder erstem Wohnsitz oder verfüge über einen gewöhnlichen Aufenthalt in den USA oder bin Inhaber einer US-Greencard oder bin aus einem anderen Grund in den USA unbeschränkt einkommensteuerverpflichtig oder qualifiziere aus einem sonstigen Grund als US-Person.¹

Ich überweise den gesamten Beteiligungsbetrag (Anlagebetrag zzgl. Agio) bis spätestens 14 Tage nach Erhalt des Annahmeschreibens der Treuhandkommanditistin auf das folgende Fondskonto der Fondsgesellschaft.

Kontoinhaber:	Habona Fonds 09
Bank:	Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG
IBAN:	DE81 5019 0000 3400 3554 00
BIC:	FFVBDEFF
Verwendungszweck:	Name, Vorname, Registernummer

Im Falle eines wirksamen Widerrufs der Beteiligungserklärung erfolgt eine Rückabwicklung der Beteiligung an der Fondsgesellschaft und des Treuhand- und Verwaltungsvertrages.

Vorschriften des Geldwäschegesetzes (GwG) bzw. der Abgabenordnung (AO)

Ich versichere, dass ich bezüglich meines gesamten Beteiligungsbetrages alleiniger wirtschaftlicher Berechtigter im Sinne des Geldwäscherechts bin (§ 3 Abs. 1 GwG). (Bitte streichen, falls Sie nicht der wirtschaftlich Berechtigte sind. In diesem Fall sind die nach § 11 Abs. 5 GwG notwendigen Daten separat zu belegen.)

Ich versichere weiter, dass ich keine politische exponierte Person (wie nachstehend definiert), kein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person und keine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person i.S.v. § 1 Abs. 12 bis 14 GwG bin. Eine politisch exponierte Person ist eine derzeit im Amt befindliche oder ehemalige hochrangige Führungsperson der Exekutive, der Legislative, der Verwaltung, des Militärs oder der Judikative eines Staates einschließlich der Bundesrepublik Deutschland, der EU oder einer internationalen Organisation, sowie Mitglieder der Verwaltungs-, der Leitungs- oder Aufsichtsorgane staatlicher Unternehmen. Eine Person, die ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene ausübt oder ausgeübt hat, ist nur dann eine politisch exponierte Person in diesem Sinne, wenn die politische Bedeutung mit der von Positionen auf nationaler Ebene vergleichbar ist. (Bitte streichen, falls Sie eine politisch exponierte Person, ein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person oder eine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person nach § 1 Abs. 12 bis 14 GwG sind. In diesem Fall ist die gesonderte PeP-Erklärung auszufüllen.)

Nach den Bestimmungen des GwG bzw. der AO ist eine Identifizierung des Zeichners anhand eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses vorzunehmen (Legitimationsnachweis). Als Identitätsnachweis füge ich in Kopie bei (Vorder- und Rückseite):

Reisepass-Nr.	Personalausweis-Nr.
---------------	---------------------

Alternative bei Postident-Verfahren:

Die Prüfung der Identität erfolgt über das Postident-Verfahren gem. beiliegendem Informationsblatt.

Alternative bei Videoident-Verfahren:

Die Prüfung der Identität wird unter Anwesenden mittels Videoident-Verfahren durch Deutsche Post AG durchgeführt.

Alternative bei Zeichnung durch eine Gesellschaft:

Ich versichere, dass die Gesellschaft, für die ich handle, hinsichtlich des gesamten Beteiligungsbetrags ausschließlich auf eigene Rechnung und im eigenen wirtschaftlichen Interesse im Sinne des Geldwäscherechts (vgl. § 3 Abs. 2 und Abs.3 GwG) handelt.

Als Identitätsnachweis füge ich in Kopie – beglaubigt – einen aktuellen Handelsregisterauszug oder einen Auszug aus einem vergleichbaren Register oder Verzeichnis bzw. bei fehlender Eintragung Gründungsdokumente oder vergleichbare beweiskräftige Dokumente bei.

Sofern eine natürliche Person wirtschaftlich Berechtigter im Sinne des Geldwäscherechts ist (§ 3 Abs. 2 GwG) (z.B. eine natürliche Person unmittelbar oder mittelbar mehr als 25 Prozent der Kapitalanteile oder der Stimmrechte an der Gesellschaft hält), füge ich zudem eine aktuelle beglaubigte Gesellschafterliste oder ein entsprechendes beglaubigtes Dokument, aus dem sich die Kontrollstruktur der Gesellschaft ergibt, bei.

Ich bin nach dem GwG verpflichtet, unverzüglich und unaufgefordert Änderungen, die sich im Laufe der Geschäftsbeziehung bezüglich der Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten oder zum Status als politisch exponierte Person ergeben, anzuzeigen.

Selbstauskunft gemäß Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz

Ich bin natürliche Person und ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland steuerlich ansässig und gelte auch in keinem anderen Land als steuerlich ansässig.

Ja Nein (bitte ankreuzen!)

(Bei „**nein**“ oder Zeichnung durch einen **Rechtsträger** (z. B. juristische Person) bitte den separaten Bogen zur „**Selbstauskunft gemäß Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz**“ ausfüllen).

Ich bestätige, dass die abgegebenen Erklärungen nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, die Fondsgesellschaft entsprechend den gesetzlichen Pflichten (§ 3a FKauStG) über Änderungen von Umständen zu informieren und der Fondsgesellschaft bis zum letzten Tag des maßgeblichen Kalenderjahres oder eines anderen geeigneten Meldezeitraums oder 90 Kalendertage nach dem Eintritt der Änderung der Gegebenheiten, welches Datum später ist, eine aktualisierte Selbstauskunft vorzulegen.

Ich bestätige, dass ich Inhaber der Anteile (Kommanditist/Treuhandkommanditist) bin oder befugt bin, für den Inhaber zu unterzeichnen.

Ort, Datum



Unterschrift (Zeichner)

(Soweit die Selbstauskunft im Namen des Inhabers unterzeichnet wurde, bitte Funktion/Eigenschaft angeben, in welcher agiert wurde. Im Falle einer Vollmacht bitte beglaubigte Kopie beifügen.)

Funktion/Eigenschaft des Unterzeichnenden

¹ U.S.-Personen bezeichnet (i) jede natürliche und juristische Person, die unter die Definition der „U.S.-Person“, wie in Regel 902 der unter dem US-Securities Act von 1933 erlassenen Regulation S, in der jeweils geltenden Fassung, aufgeführt, fällt, einschließlich aller Personen, die in den USA ansässig sind; (ii) für die Zwecke der Einkommensteuer in den USA (A) jede natürliche Person, die Staatsbürger der USA ist (unabhängig vom Wohnsitz) oder die aus sonstigen Gründen in den USA als ansässig gilt, (B) eine Kapitalgesellschaft oder andere Gesellschaft, die als in den USA oder unter den Gesetzen der USA, eines Bundesstaats der USA oder des „District of Columbia“ gegründete Gesellschaft besteuert wird, oder (C) Nachlassvermögen, Trusts oder andere Rechtsformen, die einer Besteuerung auf U.S.-Bundesebene unterliegen, unabhängig von ihren Quellen, oder (iii) (A) eine „Non-U.S. Entity“ mit einer oder mehreren „Controlling Personen“, die als „Specified U.S.-Person“ nach dem zwischenstaatlichen Abkommen zwischen den Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Staaten von Amerika zur Förderung der Steuerehrlichkeit bei internationalen Sachverhalten und hinsichtlich der als Gesetz über die Steuerehrlichkeit bezüglich Auslandskonten bekannten U.S.-amerikanischen Informations- und Meldebestimmungen („Deutsches IGA“), in der jeweils geltenden Fassung, qualifizieren, oder (B) eine „Nonparticipating Financial Institution“ wie im Deutschen IGA definiert. Jede juristische Person, deren wirtschaftliche Eigentümer als U.S.-Personen, wie in dieser Definition aufgeführt, qualifizieren, wird auch als U.S.-Person angesehen, außer der Publikums-AIF entscheidet nach freiem Ermessen und bestätigt gegenüber einer solchen juristischen Person schriftlich und vor dem Vertrieb von Anteilen, dass eine solche juristische Person nicht als U.S.-Person im Rahmen dieses Vertrags angesehen wird.

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

ProRatio Steuerberatung und Treuhand Gesellschaft mbH
Limburger Straße 1
50672 Köln
Fax: +49 221 9525113
E-Mail: info@proratio-stb.de
Telefon: +49 221 66990518

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt, wenn Sie Ihre Vertragserklärung über eine Online-Benutzeroberfläche abgegeben haben, eine Erklärung des Widerrufs über den auf der Online-Benutzeroberfläche befindlichen Widerrufsbutton.

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. Identität und Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers;
2. Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
3. Anschrift des Ortes, an dem der Unternehmer niedergelassen ist, sowie seine Telefonnummer und E-Mail-Adresse oder Angaben zu anderen Kommunikationsmitteln, die der Unternehmer anbietet, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
4. jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
5. einschlägige Kontaktangaben, die es dem Verbraucher ermöglichen, Beschwerden an den Unternehmer zu richten;
6. Register, in das der Unternehmer eingetragen ist, und die Registernummer oder eine gleichwertige in diesem Register verwendete Kennung;
7. Namen, Anschrift, Website und etwaige andere Kontaktangaben der zuständigen Aufsichtsbehörde;
8. Beschreibung der wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung;
9. Gesamtpreis, den der Verbraucher dem Unternehmer für die Finanzdienstleistung schuldet, einschließlich aller damit verbundener Provisionen, Gebühren, und Abgaben sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
10. Hinweis, sofern der Preis auf der Grundlage einer automatisierten Entscheidungsfindung personalisiert worden ist;
11. Informationen zu den Konsequenzen bei Zahlungsverzug oder Zahlungsausfall.
12. Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
13. Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;

14. Beschränkungen des Zeitraums, währenddessen die gemäß diesem Absatz zur Verfügung gestellten Informationen gültig sind;

15. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;

16. alle spezifischen zusätzlichen Kosten, die der Verbraucher für die Benutzung des Fernkommunikationsmittels zu tragen hat, wenn solche zusätzlichen Kosten durch den Unternehmer in Rechnung gestellt werden;

17. Informationen zu ökologischen und sozialen Zielen, die mit der Finanzdienstleistung verfolgt werden;

18. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie Angaben zur Widerrufsfrist und zu den Modalitäten für die Ausübung des Widerrufsrechts, einschließlich des Betrags, den der Verbraucher gegebenenfalls zu entrichten hat, sowie die Folgen der Nichtausübung dieses Rechts;

19. Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;

20. Angaben zum Recht der Parteien, den Fernabsatzvertrag vorzeitig oder einseitig aufgrund der Vertragsbedingungen zu kündigen, einschließlich aller Vertragsstrafen, die in einem solchen Fall auferlegt werden;

21. praktische Hinweise und Verfahren zur Ausübung des Widerrufsrechts nach § 355 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, darunter Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers oder Angaben zu anderen einschlägigen Kommunikationsmitteln für die Übermittlung der Widerrufserklärung, und bei über eine Online-Benutzeroberfläche geschlossenen Finanzdienstleistungsverträgen Informationen über das Bestehen und die Platzierung der Widerrufsfunktion nach § 356a des Bürgerlichen Gesetzbuchs;

22. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;

23. die Sprachen, in welchen die Vertragsbedingungen und die in dieser Vorschrift genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in welchen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;

24. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen;

25. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) geschaffenen Einlagensicherungssysteme noch unter die Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S. 22) geschaffenen Anlegerentschädigungssysteme fallen.

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig**, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung.



Leitfaden zum Postident-Verfahren

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen müssen wir Sie identifizieren.

Die Identifikationsprüfung kann mithilfe des Postident-Verfahrens der Deutschen Post AG durchgeführt werden.

Reisepass
oder
Personalausweis



Coupon für POSTIDENT durch Postfiliale Deutsche Post

zur Identitätsfeststellung in einer Postfiliale für Schmidtner GmbH

Nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren, um Ihre Identifizierung abzuschließen.

Schmidtner GmbH
Postfach 62 04 40
22404 Hamburg

POSTIDENT
Filiale für POSTIDENT finden auf: www.deutschepost.de

Hinweise für Filialmitarbeiter:

- Barcode einscannen / VGA 1611/PI aufrufen
- Abrechnungs- und Referenznummer eingeben
- Identifizierung (VGA 1611 / Postident „Basic“) durchführen
- Diesen Coupon nach der Identifizierung datenschutzkonform entsorgen.

MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline



Deutsche Post

Ablauf des Postident-Verfahrens:

- Mit Ihrem Reisepass oder Personalausweis gehen Sie zu einer Postfiliale
- Ein Mitarbeiter der Deutschen Post AG überprüft unter Vorlage Ihres Reisepasses oder Personalausweises Ihre Identität
- Ihre Daten werden dann automatisch per EDV auf das Postident-Formular übertragen
- Sie bestätigen die Angaben mit Ihrer Unterschrift
- Das Postident-Formular wird an die Schmidtner GmbH übermittelt

Coupon für POSTIDENT durch Postfiliale Deutsche Post

zur Identitätsfeststellung in einer Postfiliale für Schmidtner GmbH

Nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren, um Ihre Identifizierung abzuschließen.

Schmidtner GmbH

Postfach 62 04 40

22404 Hamburg

POSTIDENT

Filiale für POSTIDENT finden auf: www.deutschepost.de

Hinweise für Filialmitarbeiter:

- Barcode einscannen / VGA 1611/PI aufrufen



- Abrechnungs- und Referenznummer eingeben

Abrechnungsnummer

5 | 0 | 9 | 7 | 6 | 4 | 7 | 4 | 4 | 3 | 3 | 7 | 0 | 1

Referenznummer

B | E | T | 2 | 0 | 2 | 5 | | | | |

- Identifizierung (VGA 1611 / Postident „Basic“) durchführen
- Diesen Coupon nach der Identifizierung datenschutzkonform entsorgen.

MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline